

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 51 | 21. Dezember 2017

60. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

MZ Nr. 51 vom 21. Dezember 2017

MEDIENMITTEILUNG



Trinkgeld ist nicht immer bare Münze!

Rund ein Drittel ihres Pensums haben die Freiwilligen von Nez Rouge Bern hinter sich. Bereits in den ersten vier Nächten brachten sie zahlreiche Personen in deren eigenen Fahrzeugen sicher nach Hause. Mit dabei auch ein Fahrer aus Zollikofen, der mit seinem Teamkollegen früh morgens ein ganz besonderes Trinkgeld in der Telefonzentrale abliefern konnte.

Bekanntlich gibt es im Dezember bei vielen Weihnachtsessen oder Partys von Privatpersonen und Unternehmungen etliche Leute, die vernünftig handeln und mit ihrem Auto aus Sicherheitsgründen nicht mehr selber nach Hause fahren, wenn sie sich fahrtauglich fühlen. Sie erinnern sich an die Gratis-Telefonnummer von Nez Rouge (0800 802 208) und nehmen das symbolische Geschenk des kostenlosen Heimfahrtdienstes in Anspruch. So auch bei der Sektion von Nez Rouge Bern an den ersten zwei Wochenenden der diesjährigen Aktion zur Förderung der Verkehrssicherheit. Mit 102 Einsätzen führten die freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer bei 207 Fahrten 394 Personen in deren eigenen Autos sicher an die gewünschten Ziele. Dabei nahm der «Wettergott» oft keine Rücksicht und sorgte bei vielen Fahrten für

prekäre Strassenverhältnisse. Dank vorsichtiger Fahrweise und verständnisvollen Kunden konnten die Verantwortlichen in der Einsatzzentrale «unfallfrei» melden.

Kreatives Trinkgeld für Einheimischen

Bereits zum vierten Mal für Nez Rouge Bern im Einsatz stand **Beat Bögli** (Zollikofen). Bei den insgesamt fünf Fahrten in einer Nacht wusste er sehr zu schätzen, wenn er auf den teilweise schneebedeckten Strassen ein Auto mit Allrad-Antrieb führen durfte. Der rüstige Rentner erlebte wie in den Vorjahren wieder neue Leute kennen, konnte interessante Gespräche führen und speziell die letzte Fahr hatte es in sich: «Es war unterhaltsam, und als wir den Kunden zu Hause verabschieden wollten, holte er für uns einen Sack Kartoffeln aus dem Bauernhaus», schilderte der 66-jährige Bögli diese kreative und nicht alltägliche Art von Trinkgeld-Übergabe. Dank dieser Naturalgabe konnte übrigens **Simon Krebs**, der Präsident von Nez Rouge Bern, einer Gassenküche grosse Freude bereiten.



Noch 7 Nächte bis Silvester

Ab 22. Dezember werden wieder zehn bis zwanzig Nez-Rouge-Teams im Einsatz sein und über die Weihnachtstage erneut Hunderte von Personen sicher nach Hause bringen. Auch Beat Bögli wird am 29. Dezember mit mehreren Fahrten an der Aktion nochmals unterstützen. Erfahrungsmässig rufen bei oben erwähnter Telefonnummer in der Silvesternacht am häufigsten Leute an. Deshalb werden auch am meisten Freiwillige benötigt. Wer als Fahrerinnen oder Fahrer den Jahresübergang für einmal etwas anders erleben möchte, ist herzlich eingeladen, sich anzumelden. Informationen sind unter www.nezrougebern.ch vorhanden.

Das restliche Fahrdienstangebot 2017 von Nez Rouge Bern

Freitag, 22. Dezember und Samstag, 23. Dezember	22.00 – 03.30 U
Sonntag, 24. Dezember und Montag, 25. Dezember	22.00 – 01.30 U
Freitag, 29. Dezember und Samstag, 30. Dezember	22.00 – 03.30 U
Sonntag, 31. Dezember/Silvester	22.00 – 03.30 U

Verfasser :

Werner Schmidiger, Medienverantwortlicher
Sektion Nez Rouge Bern, Im Park 7, 3052 Zollikon
weschmidiger@bluewin.ch
Tel. 031 911 90 09 oder 079 197 16 88